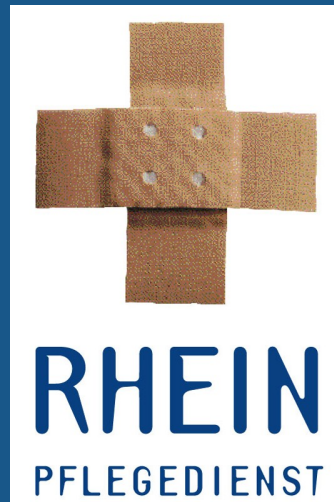


Bei Fragen

Bitte wenden Sie sich gerne und jederzeit vertrauensvoll an unsere Mitarbeiter, die Ihnen gerne weiterhelfen.

Ebenso können Sie uns anrufen und einen Beratungstermin vereinbaren.

Ihr Pflegedienst Rhein in Binzen



Pflegedienst Rhein

Hauptstr. 32
79589 Binzen

Telefon: 07621-1 63 27 32
Fax: 07621-1 62 40 03
E-Mail: kontakt@pflegedienst-rhein.de



Pflegedienst Rhein

In guten Händen.

► Information zur Dekubitusprohylaxe



Tel.: 07621 - 1632732

Was ist ein Dekubitus?

Dekubitus (auch Druckgeschwür, Wundliegeneschwür) ist eine Schädigung der Haut und des darunterliegenden Gewebes, die durch anhaltenden Druck verursacht wird.

Risikofaktoren:

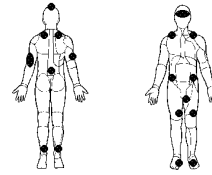
- Bewegungsmangel
- Bettlägerigkeit
- Inkontinenz
- Gewicht
- Zu geringe Trinkmenge
- Mangelernährung
- Sensibilitätsstörungen

Ein Dekubitus beginnt mit einer **Hautrötung**, die auch nach Druckentlastung nicht verschwindet.

Liegt ein Druckgeschwür vor, muss **sofort** mit fachgerechter Behandlung begonnen werden!

Gefährdete Stellen

- Gesäß, Steißbein
- Fersen, Knöchel
- Wirbelsäule
- Beckenknochen
- Ellenbogen, Schulterblätter
- Hinterkopf, Ohr



Dekubitusstadien

Grad 1: umschriebene Rötung ohne Hautdefekte

Grad 2: Hautdefekte oberflächlich, evtl. Blasenbildung

Grad 3: Gewebezerfall (Nekrose) mit Tiefenwirkung in

- Muskeln
- Sehnen
- Bändern

Grad 4: Verlust aller Hautschichten m. ausgedehnter Zerstörung, Schädigung der Muskeln bis Knochen

Maßnahmen, die das Dekubitusrisiko verringern

- Bewegungsübungen
- Wechselnde, regelmäßige Lagerung nach persönl. Lagerungsplan
- Regelmäßige Toilettengänge bzw. Wechsel von Inkontinenzmaterial
- Ausreichende Trinkmenge
- Eiweiß- und vitaminreiche Ernährung
- Veränderungen der unmittelbaren Umgebung
- Geistige Anregung
- Hautpflege
- Einsatz von Hilfsmitteln (z.B. Superweichlagerung)